

Großer Pokal für kleine Mädchen

Am Jahresanfang standen traditionsgemäß die Verbandsbärchenmeisterschaften im Gerätturnen des Turnverbandes Aggertal-Oberberg an. Etwas dezimiert durch viele Krankheitsfälle trafen sich insgesamt 40 kleine Turnzwerge im Alter bis 8 Jahre in der Turnhalle des TV Rodt-Müllenbach, um im Wettstreit mit den Konkurrentinnen zu bestehen und vor allem mit viel Spaß das Erlernte an den Turngeräten den Eltern und mitgereisten Omas und Opas zu zeigen.

Die stärkste Gruppe Wettkampfklasse III der 8jährigen startete mit 19 Mädchen am Vormittag an den Geräten Reck, Schwebebalken, Sprungkasten und Bodenläufer. Mit sehr guten Übungen und starken Nerven behauptete sich Lena Lessmann vom VfL Engelskirchen mit knappem Vorsprung vor Emma Ansorge und Fabienne Dusdal (beide TV Rodt-Müllenbach) auf den Plätzen 2 und 3. Weitere Plätze werden bei diesem „Einsteigerwettkampf“ nicht vergeben, denn schließlich hatten ja alle Turnerinnen ihr Bestes gegeben und wurden mit Medaille, Urkunde und Bärchen belohnt.

Am Nachmittag trauten sich dann bei den 6jährigen (Wettkampfklasse I) auch genau 6 Mädels an den Start und machten ihre Sache erstaunlich gut. Sophia Lichtinghagen vom Ausrichter TV Rodt-Müllenbach durfte den Siegerpokal auf dem obersten Treppchen in Empfang nehmen. Neben ihr auf dem Podest standen Mariella Pohl (BV Drabenderhöhe) auf Platz 2 und Melis Caraca (TV Rodt-Müllenbach) auf Platz 3.

Die Wettkampfklasse II der Turnerinnen 7 Jahre war mit 15 Teilnehmerinnen auch gut besetzt. Ein beinahe fehlerloser Sprung über den 1Meter hohen Bock, über den die Mädchen kaum schauen konnten, brachte Sina-Maria Brockhaus vom Tus Elsenroth den Sieg, gefolgt von Daniela Romero und Heidi Foot, beide BV Drabenderhöhe.

Mit Spannung wurde der Ausgang der Mannschaftswertung erwartet – wartete doch der große Karl-Wirth-Wanderpokal. Hier kommt die beste Turnerin jeder Altersklasse in die Wertung und die Summe aller drei Wettkampfklassen bestimmt das Ergebnis. Leider konnten die Vereine SSV Nümbrecht, Tus Elsenroth, TV Much und der VfL Engelskirchen nicht jede Altersklasse bestücken und somit waren ihre Chancen auf vordere Mannschaftsplätze unrealistisch. Große Freude und Überraschung bei den Mädels des Ausrichters TV Rodt-Müllenbach, die nach langer Zeit endlich mal wieder den ersehnten Sieg einheimsten und sich auf dem obersten Treppchen platzierten. Platz 2 erreichten die Turnerinnen des BV Drabenderhöhe und der Rang 3 ging an die Mannschaft des Tus Wiehl.